



öffentlich

Betreff:

Schulwegesicherung im OT Groß Glienicke!

Erstellungsdatum 29.05.2018

Eingang 922: 22.05.2018

Einreicher: Andreas Menzel

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
19.06.2018	Ortsbeirat Groß Glienicke		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten, anders als im Bericht des Oberbürgermeisters (s. DS 18/SVV/0225) beschrieben, vorhandene Mängel in der Schulwegesicherung mit geeigneten Mitteln zu begegnen. Dabei sind

- die Bringe- und Holverkehre vor der Schule,
- fehlende Bürgersteige auf dem Triftweg und der Bergstraße und
- ungesicherte Überquerungen über die B2 (von der Stiefelburg) in Richtung Schule

zu benennen. Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, diese vom Ortsbeirat erkannten Gefahrenpunkte durch ein unabhängiges Büro bewerten zu lassen. Das Büro soll auch Verbesserungsvorschläge mit einer 1. grob überschlägigen Kostenschätzung abgeben.

gez.
Andreas Menzel

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

In der DS 18/SVV/0225 kommt der Oberbürgermeister für die Schulwege der Grundschule im OT Groß Glienicke auf den Seiten 22 und 23 zu keinen Handlungsempfehlungen. In der Beratung folgte der OBR im Wesentlichen den vom Mitglied Andreas Menzel vorgetragene Bedenken. Das Gremium riet deshalb zu einer eigenen DS zum Thema Schulwegesicherheit im OT Groß Glienicke.